

# PUPPEN DEPESCHE

## 2021.1

2. Jahrgang, lfd. Nr. 10 – 09.02.2021

Liebe Mitglieder unseres Fördervereins,  
liebe Freundinnen und Freunde des Puppentheaters Halle,

Da Sie nicht zu uns kommen können, kommen wir in Ihre Wohn- und Schlaf- und Kinderzimmer, Arbeitsräume, Küchen und Bäder! **Wir zeigen ab 11. Februar an jedem Wochenende zwei Inszenierungen online!** Von Donnerstag bis Sonntag 24 Uhr können Sie jeweils eine Inszenierung aus dem Abendspielplan für Erwachsene (ab 20 Uhr) und eine Inszenierung aus dem Familienprogramm (ab 16 Uhr) sehen.

Aus der reichen Historie des 67-jährigen Puppentheaters Halle haben wir preisgekrönte Höhepunkte ausgewählt, Produktionen, die um die halbe Welt gefahren sind und den Namen unserer Stadt in alle vier Himmelsrichtungen trugen. Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen – oder entdecken Sie Unbekanntes!

**Jeweils ab Montag** erzählt Ihnen ein Puppenspieler oder eine Puppenspielerin, die in der Inszenierung mitspielt, via Bildschirm **eine kleine Anekdote** aus der Entstehungszeit der Produktionen, die sie dann jeweils ab Donnerstag digital ansehen können. So möchten wir Sie einstimmen und Ihre Neugier steigern!

Den Anfang bestreitet Christoph Werners legendäre Inszenierung von Oscar Wildes „Das Bildnis des Dorian Gray“, die Maßstäbe setzte und das Puppentheater Halle endgültig unter die ersten deutschsprachigen Theater einreichte. Mit dieser Inszenierung änderte sich das Ansehen von Puppentheater nachhaltig. Die unzähligen Nachahmer und ihre Erfolge freuen uns, aber der Anfang all dessen war hier in Halle bei uns. Atif Husseins menschengroße Puppen, die eindrucksvolle Schnitttechnik im Triptychon, das sagenhafte Ineinandergreifen von stummen Szenen mit Musik von Philip Glass, das grandiose Spiel der Darsteller und Christoph Werners Figurenarbeit führten dazu, dass wir uns diese Inszenierung nach etlichen Jahren aus dem Herzen reißen mussten. Sie wurde – trotz anhaltender Proteste der Zuschauer – abgesetzt, damit Neues entstehen konnte. Jetzt kehrt sie für Sie auf den Bildschirm zurück!

**Hier das ganze Programm für Sie, abrufbar unter**  
<https://buehnen-halle.de/puppentheaterhalledigital>

**Vom 11. – 14. Februar:** „Das Bildnis des Dorian Gray“ nach dem Roman von Oscar Wilde von Christoph Werner und „Kannst du pfeifen, Johanna?“ von Ulf Stark

**Vom 18. – 21. Februar:** „Faust– Eine Höllenfahrt in 13 Bildern“ von Goethe und „Die Schöne und das Biest“ nach dem französischen Märchen von Gabrielle-Suzanne de Villeneuve von Ines Heinrich-Frank, Lars Frank und Ralf Meyer

**Vom 25. – 28. Februar:** „Ostseeballade“ von Markus Manz und „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ von Gioconda Belli

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!  
Ihr Puppentheater Halle samt Förderverein

E-Mail: [mail@freunde-puppentheater-halle.de](mailto:mail@freunde-puppentheater-halle.de)  
Telefon: (0345) 212 85 0  
Fax: (0345) 212 85 20  
[www.freunde-puppentheater-halle.de](http://www.freunde-puppentheater-halle.de)

Verein zur Förderung des

# PUPPENTHEATERS

Halle/Saale e.V.

Fotos in der linken Spalte: Falk Wenzel

Konzeptionsprobe

Blaue Stunde

Mitglieder

Vorkaufrecht

Ausflug

Vereinsregister:  
Amtsgericht Stendal  
VR 22078

stv. Vorstandsvorsitzender:  
Peter Junkermann  
(derzeit amtierender Vorsitzender)

Vorstand:  
Angela Baumgart  
Ursula Bosch  
Moritz Götzke  
Ines Steinmetzger  
Sven Weise

Verein zur Förderung  
des Puppentheaters der  
Stadt Halle (Saale) e.V.  
Große Steinstraße 74  
06108 Halle (Saale)